

Melanie Möller:

Satanismus als Religion der Überschreitung.

Transgression und stereotype Darstellung in Erfahrungs- und Aussteigerberichten.

Religionswissenschaftliche Reihe, Bd. 26

2007. 200 Seiten, Abb. 978-3-927165-99-1

20,00 € [D], 20,60 € [A], 34,90 SFr.

Heavy Metal, Friedhofsschändungen, Menschenopfer, ritueller Missbrauch oder Todesdrohungen – wir alle scheinen zu wissen, was unter »Satanismus« zu verstehen ist, was bei den Treffen der Gruppen, in den Ritualen und in der Auseinandersetzung mit Kritik passiert. Melanie Möller analysiert das Set von Stereotypen, die unser Bild des Satanismus bestimmen. Dazu werden Aussteigerberichte und Mediendarstellungen herangezogen. Der Vergleich mit dem »autarken« Satanismus, das heißt mit der religionsgeschichtlichen Strömung, die auf Anton LaVey und die Church of Satan zurückgeht, zeigt die Problematik dieser Typisierungen und lenkt den Blick zugleich auf die sozialwissenschaftlichen Erklärungen. Hier wird »Transgression« zum Schlüsselbegriff.

Im Satanismus werden Grenzen überschritten, gleich ob in der Realität satanistischer Gruppierungen oder in der Phantasie der Öffentlichkeit.

»Wichtig für die weitere wissenschaftliche Bearbeitung der Thematik wäre die Trennung satanistischer Gruppen wie der *Church of Satan* von denjenigen Gruppen, die in den Erfahrungsberichten dargestellt werden und eine Projektion des archetypischen Bösen bilden. ... Es sollte zumindest im fachlichen Bereich ein Bewusstsein dafür geschaffen werden, dass es einen religiös motivierten Satanismus seitens der offiziellen Organisationen gibt, der zu trennen ist von dem Bild von Satanismus als dem »Urbösen«. In entsprechenden Publikationen diese Trennung zudem in der breiteren Öffentlichkeit bewusst zu machen, wäre absolut erstrebenswert im Hinblick auf die eng gedachte Vernetzung zwischen Satanismus und Neuen Religiösen Bewegungen auf der einen und Satanismus und bestimmten Subkulturen auf der anderen Seite. Dies wäre zumindest ein Schritt, der Stigmatisierung betroffener Gruppen (wie den Gothics oder Anhängern der *Church of Satan*) entgegenzuwirken.

Die im Stereotyp erfassten Komponenten betreffen nicht nur Satanismus, sondern auch andere Neue Religiöse Bewegungen. Es existiert kein Vorwurf gegen Satanisten, der nicht auch gleichzeitig gegen eine oder mehrere andere Neue Religiöse Bewegungen gerichtet wird.

Aus der Schlussbetrachtung

ICH MÖCHTE MEHR WISSEN!

Bitte liefern Sie mir:

___ Ex. Melanie Möller: Satanismus als Religion der Überschreitung. 20,00 € [D]

___ Ex. Joachim Schmidt: Satanismus. Mythos und Wirklichkeit. 20,00 € [D]

___ Ex. Melton / Introvigne (Hg.): Gehirn-wäsche und Sekten. 30,00 € [D]

Es fallen keine weiteren Versandkosten an. Der Sendung liegt eine Rechnung bei.

Ich zahle:

nach Erhalt der Lieferung durch Überweisung.

bequem durch Bankeinzug von meinem Konto (nur innerhalb Deutschlands):

Nr. _____

Bank _____

BLZ _____

Die Einzugsgenehmigung gilt nur für diese Bestellung. Für den Fall, dass mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für meine Bank keine Verpflichtung zur Einlösung des Einzugsauftrags. Die Bankdaten werden vom diagonal-Verlag nicht gespeichert. Ich weiß, dass ich meine Bestellung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen widerrufen kann. Ich bestätige diese Abreden durch meine Unterschrift:

Datum, Unterschrift

diagonal-Verlag
Postfach 1248
35002 Marburg
Deutschland

eMail:

Absender:

AUS DEM VERLAGSPROGRAMM

Joachim Schmidt: Satanismus.

Mythos und Wirklichkeit.

2. Aufl. 2003. 978-3-927165-66-3.

243 Seiten, kt., 20,00 € [D].

Eine Geschichte des Satanismus und der Satansvorstellungen seit dem Auftritt des »Widersachers« im Alten Testament. Ausführlich werden die neueren satanistischen Gemeinschaften der USA dargestellt, die Verbindungen zwischen Satanismus und Okkultismus (u. a. über Aleister Crowley) finden ebenfalls Berücksichtigung. Das Kapitel zum Jugendsatanismus wurde für die zweite Auflage ergänzt.

J. Gordon Meltin, Massimo Introvigne (Hg.): Gehirnwäsche und Sekten.

Interdisziplinäre Annäherungen.

2000. 978-3-927165-63-2.

360 Seiten, kt., 30,00 € [D].

Wissenschaftliche Beiträge aus Psychologie und Soziologie sowie Dokumente aus gerichtlichen Auseinandersetzungen zeigen, dass das Bild der »Gehirnwäsche« eine Revision unterzogen werden muss.

diagonal-Verlag Marburg

GbR Steffen Rink – Thomas Schweer

Alte Kasseler Straße 43 – 35039 Marburg

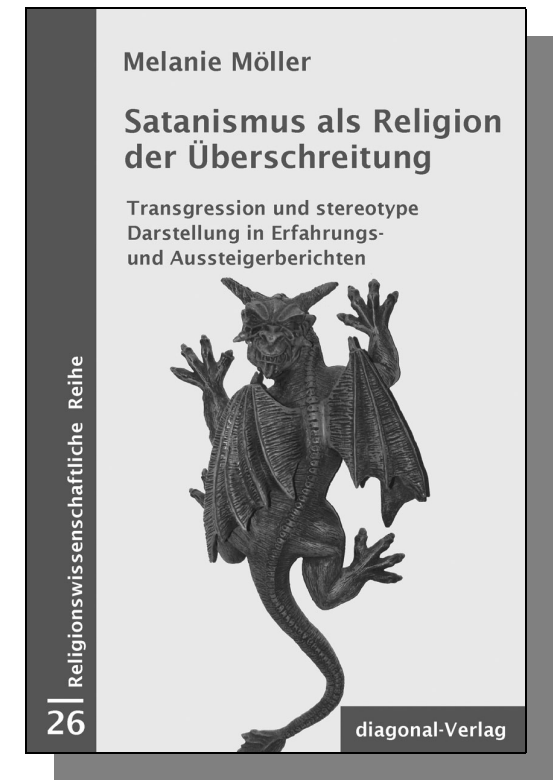
Tel.: +49 06421 681936

Fax: +49 06421 681944

post@diagonal-verlag.de

www.diagonal-verlag.de

DAS AKTUELLE BUCH



**Religionswissenschaft
ist Programm**

**DIAGONAL-VERLAG
MARBURG**

